



Pressemitteilung
21.05.2026

Josef in den abrahamischen Religionen und darüber hinaus – 5. Emil-Frank-Lecture Trier

Die 2022 anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Emil-Frank-Instituts ins Leben gerufene Emil-Frank-Lecture Trier findet am 11. Juni 2026 um 18:00 Uhr bereits zum fünften Mal statt. Dr. Sasha Dehghani hält im Lesesaal der Wissenschaftlichen Bibliothek der Stadt Trier, Weberbach 25, einen Vortrag zum Thema „Josef in den abrahamischen Religionen und darüber hinaus“. Anhand der Josefs Geschichte werden aus Perspektive der Bahá'í die älteren ‚Geschwister‘ Judentum, Christentum und Islam in den Blick genommen. Dr. Dehghani, Visiting Research Professor am Bahá'í Chair for World Peace der University of Maryland, gibt hierbei Einblick in den Bahá'í-Glauben.

Dr. Sasha Dehghani studierte Islamwissenschaft, Politikwissenschaft sowie Evangelische Theologie & Religionswissenschaft an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und wurde an der Freien Universität Berlin im Fach Arabistik promoviert. Er lehrte und forschte unter anderem in Beirut, Berlin, Harvard und Jerusalem. Seit 2012 wirkt er als Forscher und Projektmanager am Center for the Study of Sacred Texts am Bahá'í World Centre in Haifa. Weitere Gastprofessuren führten ihn an die Akademie der Weltreligionen Hamburg sowie zur University of Maryland, wo er seit 2022 Visiting Research Professor am Bahá'í Chair for World Peace ist. Im Zentrum seiner aktuellen Forschung stehen einflussreiche Deutungsmodelle von Religion und Zivilisation seit 1945 — mit Fokus auf Denker wie Samuel Huntington, Edward Said sowie Karl Jaspers — und deren (un-)friedliche Wirkung auf gegenwärtige akademische und gesellschaftspolitische Diskurse. Seit mehr als zwanzig Jahren engagiert er sich im interreligiösen Dialog in Deutschland (Intra, Omnis Religio, Weltethos, Werkstatt der Kulturen Berlin).

Die Veranstaltung wird in Kooperation zwischen dem Emil-Frank-Institut, der Theologischen Fakultät Trier, der Katholischen Erwachsenenbildung Trier, der Arbeitsgemeinschaft Frieden e.V. und der Wissenschaftlichen Bibliothek der Stadt Trier durchgeführt.

Das Emil-Frank-Institut mit Sitz in Wittlich ist ein An-Institut der Universität Trier und der Theologischen Fakultät Trier. Es ist Begegnungsstätte für alle, die sich für die Erforschung der Geschichte jüdischen Lebens in der Region Mosel-Eifel-Hunsrück interessieren und sich für einen Dialog zwischen Menschen christlichen, jüdischen und muslimischen Glaubens einsetzen.

Bei Rückfragen steht Ihnen Dr. Dennis Halft OP (halft@uni-trier.de), Leiter des Emil-Frank-Instituts, gerne zur Verfügung.

Termin: Donnerstag, 11.06.2026, 18:00 (s.t.) – 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Wissenschaftliche Bibliothek der Stadt Trier (Lesesaal),
Weberbach 25, 54290 Trier

Aufgrund einer beschränkten Platzzahl ist eine vorherige Anmeldung per E-Mail erforderlich:
veranstaltungenweba@trier.de